1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.02.2015

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 11.02.2015 wurde mit der Sitzungsladung versandt. Einwendungen bringt niemand vor. Sie wird daher genehmigt.

Beschluss: 12 : 0

2. Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Schule“; Billigung der überarbeiteten Fassung zur erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

██████████ Ingenieurbüro ██████████ erläutert dem Gemeinderat die überarbeitete Fassung des Bebauungsplans „An der Schule“ Hetzles in einem ausführlichen Vortrag.

Das Gremium nimmt diese Ausführungen im Hinblick auf die eingearbeiteten Änderungen zur Kenntnis. Des Weiteren billigt der Gemeinderat die überarbeitete Fassung des Bebauungsplans „An der Schule“ Hetzles und beauftragt die Verwaltung, eine erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Beschluss: 13 : 0

3. Erste Änderung des Flächennutzungsplans Hetzles; Billigung der überarbeiteten Fassung zur erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

██████████ Ingenieurbüro ██████████ erläutert dem Gemeinderat die überarbeitete Fassung des Flächennutzungsplans Hetzles in einem kurzen Sachvortrag. Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren zum Bebauungsplan geändert, da sich dieser aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln hat.

Das Gremium nimmt diese Ausführungen im Hinblick auf die eingearbeiteten Änderungen zur Kenntnis. Zudem billigt der Gemeinderat die überarbeitete Fassung der „1. Änderung des Flächennutzungsplans Hetzles“ und beauftragt die Verwaltung, gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eine erneute öffentliche Auslegung durchzuführen.

Beschluss: 13 : 0

4. Vorstellung des Kulturerlebnispfades „Kopfeichen“ durch ██████████ vom Landratsamt Forchheim

██████████ Untere Naturschutzbehörde, erläutert dem Gremium anhand einer Präsentation das Projekt „Kopfeichen“ sowie den Kulturerlebnispfad. Hierbei gibt er dem Gemeinderat einen ausführlichen Einblick in seine Tätigkeit.

Der Kulturerlebnispfad wurde mit Hilfe von Studenten von Universitäten erarbeitet. Die Wegführung wird anhand einer Präsentation grafisch dargestellt. Das Projekt „Kopfeichen“ läuft Ende Juli 2015 aus. Eine Verlängerung wird jedoch im Monat März 2015 noch beantragt.

Zudem gibt [REDACTED] bekannt, dass am 18.04.2015 dieser Kulturerlebnisweg eingeweiht wird. Treffpunkt ist hierbei um 10:30 Uhr im Feuerwehrhaus Hetzles.

Der Gemeinderat nimmt den ausführlichen Vortrag von [REDACTED] zur Kenntnis und bedankt sich für dessen Engagement.

Kenntnisnahme

5. **Ausbau des Wanderparkplatzes an der Straße „Zum Streitbaum“; Vorstellung eines Angebots und der in Aussicht gestellten Zuwendung des Vereins für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e. V.**

Bürgermeister Schmidlein erläutert dem Gemeinderat den Zustand am Wanderparkplatz Streitbaumstraße. Durch die heftigen Starkregenereignisse, aus dem Jahre 2014, ist der Parkplatz durch Erosion in einem katastrophalen Zustand geraten. Der Gemeindebauhof hat den Parkplatz bereits in den letzten Jahren notdürftig unterhalten können. Der Aufwand zur Wiederherstellung der jetzigen Schäden übersteigt jedoch den von gewöhnlichen Unterhaltsmaßnahmen.

Zur Beantragung auf Bezuschussung der Wiederherstellungsmaßnahme beim Verein für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e. V. wurden zur Kostenermittlung Angebote eingeholt. Die Kostenschätzung der Maßnahme summiert sich inklusive Lohnkosten der Gemeindearbeiter auf ca. 8.500,- €. Eine positive Rückantwort auf Bezuschussung in Höhe von 50 Prozent vom Verein für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e. V. liegt der Verwaltung bereits vor.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Wiederherstellung des Wanderparkplatzes zur Kenntnis und beschließt, den 1. Bürgermeister und die Verwaltung zur Veranlassung der weiteren Schritte in Bezugnahme zur Wiederherstellung des Wanderparkplatzes zu beauftragen.

Beschluss: 13 : 0

6. **Antrag von Herrn [REDACTED] auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung in der Neunkirchener Straße**

Der Antragssteller beantragt die Anbringung einer „Zick-Zack-Linie“ aufgrund ständig parkender Autos am rechten Fahrbahnrand in der Neunkirchener Straße von Neunkirchen am Brand kommend. Diese soll auf Höhe der nördlichen Grenze des Grundstücks Fl.-Nr. 162 zum Grundstück Fl.-Nr. 158 beginnen und eine Länge von circa 20 Meter aufweisen.

Am rechten Fahrbahnrand der Neunkirchener Straße von Neunkirchen am Brand kommend parken häufig PKW's. Durch diese parkenden Fahrzeuge erschwert sich für den einbiegenden und ausfahrenden Anliegerverkehr in die privaten Grundstücke das Ein- bzw. Ausfahren. Für eine verkehrsrechtliche Anordnung muss in der Abwägung zwischen dem Interesse auf ungehinderten Straßenverkehr und dem Interesse der Allgemeinheit an der gegenständlichen Einschränkung, das Letztgenannte überwiegen. Grundsätzlich ist hier jedoch anzumerken, dass im vorliegenden Fall kein Sicherheitsinteresse der Allgemeinheit tangiert ist.

Der Gemeinderat nimmt den Antrag zur Kenntnis und beschließt, einer solchen Markierung nicht zuzustimmen.

Beschluss: 8 : 5

7. Kenntnisnahme von den eingeholten Angeboten über das Streichen der Fenster im Rathaus, Kindergarten und Leichenhaus; gegebenenfalls Vergabebeschluss

Bürgermeister Schmidlein erläutert den Handlungsbedarf zu den Streicharbeiten der Fenster im Rathaus, Kindergarten und der Aussegnungshalle am Friedhof.

Hierzu wurden Angebote eingeholt. Der aufgeschlüsselte Preisspiegel wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Das wirtschaftlichste Angebot hat die [REDACTED], in Höhe von insgesamt 8.002,16 € (brutto) abgegeben.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt die [REDACTED] mit den Malerarbeiten gemäß dem vorliegenden Angebot zu beauftragen. Grundlage der Auftragsvergabe ist das Angebot vom 19.02.2015 in Höhe von 8.002,16 € (brutto).

Beschluss: 13 : 0

8. Antrag von [REDACTED] auf Verwendung des gemeindlichen Wappens für private bzw. gewerbliche Zwecke

Der Antragsteller möchte unter Verwendung des Hetzleser Gemeindewappens eine eigene Webseite anlegen sowie Flugblätter und Visitenkarten drucken lassen, um unter Anderem auf seine Erfindung (vgl. Presseberichte der vergangenen Wochen) aufmerksam zu machen.

Von Dritten dürfen Wappen und Fahnen als Hoheitszeichen der Gemeinde nur mit deren Genehmigung verwendet werden (Art. 4 Abs. 3 GO). Auch soll eine außerbehördliche Nutzung nach dem ursprünglichen Verwendungszweck eines Wappens auf wenige Ausnahmefälle beschränkt werden.

Dieser Tagesordnungspunkt wird nach eingehender Diskussion zurückgestellt. Es sollen konkrete Entwürfe für die Verwendung des Gemeindewappens dem Gremium vorgelegt werden. Erst nach dessen Vorlage ist eine Entscheidung des Gemeinderats möglich.

Beschluss: 13 : 0

9. Antrag auf Materialentnahme aus dem Steinbruch (Nähe – Flugplatz)

Der Vorsitzende erläutert dem Gremium den vorliegenden Antrag auf Materialentnahme von Natursteinen aus dem Steinbruch (Nähe – Flugplatz) in Hetzles.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hetzles am 11.03.2015

Nach der Durchführung einer ausführlichen Diskussion beschließt der Gemeinderat, diesen Antrag beziehungsweise grundsätzlich solche Anträge, die die Materialentnahme aus dem Steinbruch in Hetzles als Gegenstand haben, abzulehnen.

Beschluss: 8 : 5

10. Informationen

Betreff:	Reisengasse frei geschnitten und im oberen Bereich Schotter aufgebracht
INFO 1	Der Vorsitzende informiert das Gremium über die ausgeführten Arbeiten.
Betreff:	Fahrradunterstellplatz bei der Gemeindewaage geschaffen
INFO 2	Der Bürgermeister zeigt Bilder von dem Fahrradunterstellplatz, welcher bei der Gemeindewaage geschaffen wurde. Dieser kann nun genutzt werden. Äußerliche Veränderungen sind nicht vorgenommen worden, da diese eventuell durch eine Maßnahme der Städtebauförderung vollzogen werden soll.
Betreff:	Treffen des KiGa-Ausschusses am 24.02.2015
INFO 3	Der Vorsitzende informiert über das Treffen des KiGa-Ausschusses am 24.02.2015. Hierbei gibt er an, dass der Zuwachs durch das entsehende Baugebiet nicht beziffert werden kann. Die aktuellen Zahlen der zu betreuenden Kinder beläuft sich im Monat September 2014 auf 40 Kinder sowie 53 Kinder im Monat August 2015. Somit ist ein Anstieg zu vermerken. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert.
Betreff:	Änderung des Sitzungstermins für die Aprilsitzung 2015
INFO 4	Der Bürgermeister gibt den neuen Termin für die Aprilsitzung 2015 des Gemeinderats bekannt. Die nächste Gemeinderatsitzung findet am 20.04.2015 um 18:30 Uhr statt, da hierbei auch wieder [REDACTED] von KFB anwesend sein wird.
Betreff:	Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis
INFO 5	Dem Gemeinderat wird die Erstaufforstungserlaubnis für Herrn [REDACTED] zur Kenntnis gegeben.
Betreff:	Anhörungsfrist zur geplanten Natura 2000-Verordnung verlängert
INFO 6	Die Anhörungsfrist für die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde auf den 01.05.2015 verlängert.
Betreff:	Einstellung des Ermittlungsverfahrens gegen Unbekannt
INFO 7	Der Bürgermeister informiert über den Sachstand des Bauplans „An der Schule“

Ende der öffentlichen Sitzung.